

02.02.2026 | Verkehr

Christopher Vogt: Die A20 muss zügig weitergebaut werden

Zum heute vorgelegten Planfeststellungsbeschluss für den Abschnitt 7 der A20 erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Wir begrüßen, dass es für den nächsten Bauabschnitt der A20 einen Planfeststellungsbeschluss gibt. Der Weiterbau der A20 muss endlich zügig vorankommen. Dafür muss in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und auf Bundesebene alles getan werden. Schleswig-Holstein braucht endlich eine leistungsfähige Ost-West-Verbindung – zur Verbesserung der Mobilität, zur Entlastung vieler Orte inklusive Hamburgs und zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes.

Jetzt bleibt abzuwarten, ob dieser Abschnitt ebenfalls von den Umweltverbänden beklagt wird. Die Landesregierung hatte zuletzt wiederholt ihren guten Draht zu den Umweltverbänden gelobt. Wir hoffen, dass die Umweltverbände von der Landesregierung dieses Mal frühzeitig in die Planung eingebunden wurden und dass deshalb keine Klagen eingereicht werden. Es sollte sich nicht wiederholen, was im November 2025 der Fall war: Ein Klageverzicht der Umweltverbände gegen eine Millionensumme von Landesmitteln für eine Stiftung. Blockadepolitik darf sich nicht auszahlen.“



Christopher Vogt

Vorsitzender

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de